

Erinnerungen an Schelploh

HAMBÜHREN. Am Freitag, den 20. April, präsentiert die Fotografin Gabriele Wehrhahn zusammen mit Manfred Wiggenhagen einen Fotovortrag über das ehemalige Landhaus Schelploh.

Ein Landhaus - im Harvestederhude Stil im März 1905 erbaut - mit einer sehr bewegenden und langen Geschichte, ist nun seit fast fünf Jahren zu Staub und Asche verdammt und von der Bildfläche für immer verschwunden.

Nur Erinnerungen von Fotografien, Fundstücken, Postkarten, Zeitungsartikel werden

jetzt noch berichten können.

Der Vortrag ist der Respekt und die Würdigung an dieses ehemalige Bauwerk im Landkreis Celle. „Die Hommage ist mein Beitrag zum Landhaus Schelploh, das man nie vergessen darf“ so die Fotografin Gabriele Wehrhahn.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen am Freitag um 19 Uhr in das Infogebäude des Heimatvereins Hambühren auf die Bomboinsel zu kommen.

Der Eintritt ist frei. Eine Spende für den Heimatverein wird dankend entgegengenommen.